Patent-Berichte

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie**

Band (Jahr): **37 (1930)**

Heft 1

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

auf bestimmten Voraussetzungen sich entwickelt, die im Grund genommen gar nicht so sehr verschieden sein können.

Zufällig glückliche Spekulation im Einkauf ist ein bekanntlich stark wechselnder Faktor. Man hat also von vornherein mit der gegenteiligen Tatsache auch zu rechnen. Vielleicht können Verbandspreise die Richtschnur bilden.

Könnte ferner einmal eine größere Stabilität der Marktpreise in den verschiedenen Materialien erreicht werden, dann wäre manche dauernde Sorge gebannt. Bei den heutigen Verhältnissen hat das Textilgeschäft zumeist leider einen derartig spekulativen Charakter, daß Millionen von Menschen schwer darunter zu leiden haben. Die Ausnützung billiger Arbeitskräfte oder solcher, die zwangsweise bescheiden werden mußten, kann auf die Dauer unmöglich befriedigen. Wenn man sich diesbezüglich nach einer gewissen Zeit wieder den Rang abgelaufen hat, wird die Frage der Lohnreduktion aufs Neue akut werden. Das führt unbedingt zum Verleiden des ganzen Geschäftes, vielleicht sogar des Daseins.

Können unsere Arbeiter lediglich soviel verdienen, als sie zum dürftigen Leben brauchen, dann werden sie in den übrigen Anschaffungen so sparsam sein müssen, daß auch die Textilindustrie im allgemeinen sehr schwer zu leiden hat. Fr.

(Schluß folgt.)

PATENT-BERICHTE

Schweiz.

(Auszug aus der Patent-Liste des Eidg. Amtes für geistiges Eigentum.)

Erteilte Patente.

Kl. 19 d, Nr. 135711. Verstellbarer Haspel. — Albert Ganz-Hahn, mechanische Werkstätte, Seewen-Schwyz (Schweiz).

Kl. 19 d, Nr. 135712. Vorrichtung zur Verhütung des Zerrens und Ueberstreckens von Fäden beim Aufspulen, insbesondere beim Aufspulen der Kunstseidefäden von den Haspeln auf die Spulen. — Gebrüder Bader, Mähr. Chrostau (Tschech.).

Kl. 19 d, Nr. 135713. Automatische Spulenabstellvorrichtung für Spulmaschinen. — Franz Pawlik sen. und Franz Pawlik jun., Löwenstr. 28, Rorschach (Schweiz).

Kl. 19 d, 135714. Kugelfadenbremse, insbesondere für Kunstseide. — Mech. Trikotweberei Stuttgart Ludwig Maier & Co. A.-G., Böblingen (Deutschland).

Kl. 19 d, Nr. 135715. Verfahren und Vorrichtung zum Aufwikkeln von Textilfäden, insbesondere Kunstseidefäden. — Morris Schoenfeld, Utoquai 37, Zürich (Schweiz).

Cl. 23 a, n° 135717. Machine pour perforer des cartons de mécanique Jacquard. — Franklin Knitting Mills, Inc., 511 East 72nd Street, New York City (E.-U. d'Am.).

Kl. 18a, Nr. 136010. Spinntopfbefestigung, insbesondere für die Kunstseideherstellung. — J. P. Bemberg Aktien-Gesellschaft, Barmen-Rittershausen (Deutschland). Priorität: Deutschland, 19. Dezember 1927.

Kl. 18b, Nr. 136011. Verfahren zur Herstellung von Kunstseidefäden aus einer, natürlicher Seidensubstanz in kolloidaler Lösung enthaltenden Flüssigkeit. — Kanegafuchi Boseki Kabushiki Kwaisha, 1612 Sumida-Machi, Minamikatsushika-Gun, Tokyo-Fu (Japan).

Kl. 19c, Nr. 136012. Spindelstocklagerung bei Spinn-, Zwirn-, Spul- und ähnlichen Maschinen. — Carl Hamel, Spinn- und Zwirnereimaschinen A.-G., Arbon (Schweiz).

Cl. 19c, n° 136013. Dispositif pour fabriquer un cordon-câblé. — Howard & Bullough, Limited, Globe Works, Accrington; John Henri Blackburn, 312 New Hall Lane, Preston; et William Edwin Bancroft, Hawthorn House, Newton Drive, Accrington (Lancashire, Grande-Bretagne). Priorité: Grande-Bretagne, 15 octobre 1927.

Cl. 19c, n° 136014. Banc à broches. — The fine Cotton Spinners and Doublers' Association, Limited; et Robert Leslie Bellhouse, St. James's Square, Manchester (Grande-Bret.).

Kl. 21g, Nr. 136015. Vorrichtung zum Andrehen von Kettenfäden zur Verbindung der Fäden einer alten Kette mit einer neuen. — Warp Twisting-In Machine Company, 254 Van Brunt Street, Borough of Brooklin, New York (Ver. St. von Amerika).

Kl. 21g, Nr. 136016. Fadenknüpfvorrichtung, insbesondere zum Verbinden der Fadenenden von zwei Webketten. — Aktiengesellschaft J. Zehnder & Söhne, Gränichen (Aargau, Schweiz).

Kl. 18a, Nr. 136330. Spulenhalter für Kunstseidespinnmaschinen. — Carl Hamel, Spinn- und Zwirnereimaschinen Aktiengesellschaft, Arbon (Schweiz).

Kl. 18a, Nr. 136331. Verfahren und Einrichtung zur Erleichterung der Behandlung von Kunstseide-Spinnkuchen. — Dr. Carl Landeskroener, dipl. Ingenieur, Waisenhausstr. 29, Dresden A. (Deutschland).

Kl. 18a, Nr. 136332. Verfahren zur Kühlung der Spinndüsen für die Kunstseidefabrikation. — Dr. Samuel Wild, Chemiker, Grienstraße 94, Basel (Schweiz).

Kl. 18a, Nr. 136333. Düse zur Erzeugung von Hohlfäden. — Steckborn Kunstseide A.-G., Steckborn (Schweiz).

Deutschland.

(Mitgeteilt von der Firma Ing. Müller & Co., G. m. b. H., Leipzig, Härtelstr. 25. Spezialbüro für Erfindungsangelegenheiten.)

Angemeldete Patente.

86 c, 10. G. 73559. Firma Hermann Grosse, Greiz i. Vogtld. Jacquardmaschine mit Prismenrundschaltung.

76 b, 27. T. 35784. Ernst Toeniessen, Tübingen, Hermann Kurz-Str. 33. Mehrwalzenstreckwerk mit Kipphebelbelastung.

76 c, 12. K. 111635. Johann Jacob Keyser, Aarau, Schweiz. Vorrichtung für den Antrieb des Streckwerkes oder nur der Lieferwalzen von Vorspinn-, Spinn- und Zwirnmaschinen.

86 d, 5. V. 24832. Vorwerk & Co., Barmen, Mühlenweg 87. Druckschiene für Webstühle zur Herstellung von Doppelflorgeweben.

76b, 20. B. 137092. Stephan Bongartz und Fritz Ulrichs, Hersfeld. Wesenbergerstr. 23. Einrichtung zum Ablegen und Bündeln von Kardenlunten.

86c, 10. B. 140524. Firma Ewald Vorsteher, Barmen. Vorrichtung zum Weben von Bändern für Reißverschlüsse.

86c, 14. G. 75593. J. Gabler & Co., G. m. b. H. Ettlingen i. B. Vorrichtung zum Zubringen des Schußfadens für Greiferwebstühle.

76c, 10. Sch. 89031. Dr. Ing. H. Schneider, Lenzburg, Schweiz. Fadenführvorrichtung für Spinn-, Zwirn- und ähnliche Textilmaschinen.

76c, 13. K. 111910. Johann Jacob Keyser, Aarau, Schweiz. Spindelbank für Vorspinn-, Spinn- und Zwirnmaschinen.

86b, 8. G. 74019. Charles Guggenheim, Paris. Vorrichtung zur Bildung eines Doppelfaches.

86g, 7. G. 71880. Gustav Friedrich Giehler, Chemnitz i. Sa. Stollbergerstr. 46. Webschützen mit Spulenlagerung auf der Vorderseite.

76b, 11. N. 27575. Elsa Naupert, geb. Schnee, Dresden A., Fürstenstr. 57. Spinnkrempel.

76d, 11. B. 136681. Barmer Maschinenfabrik A.-G., Barmen-Rittershausen, Mohrenstr. 12—28. Fadenführergetriebe für Spulmaschinen.

86g, 2. W. 82165. Firma E. Th. Wagner, Chemnitz i. Sa., Hainstr. 45. Weblitze für Webstühle mit elektrischem Kettenfadenwächter.

76c, 13. K. 11800. Johann Jacob Keyser, Aarau, Schweiz. Vorrichtung zum Heben und Senken der Ring- bezw. Spindelbank für Vorspinn-, Spinn- und Zwirnmaschinen.

76c, 25. St. 43336. Carl Staufert, Stuttgart-Cannstatt, Bismarckstr. 34. Rollenlagerspindel für Spinn-, Zwirn- und Spulmaschinen mit nachgiebig gelagertem Halslager.

76d, 14. B. 139532. Barmer Maschinenfabrik A.-G., Barmen. Haspel.

76d, 2. A. 47734. Edward James Abbott, Wilton, New Hampshire (V. St. A.) Mehrköpfige Spulmaschine.

76d, 8. B. 136729. J. P. Bemberg A.-G., Barmen-Rittershausen, Berlinerstr. 100—104. Selbsttätige Ausrückvorrichtung für Spulmaschinen.

86c, 34. M. 106869. Rudolf Fischer, Bleicherode, Weberstr. 15, und Carl Meyer, Harburg. Einrichtung zur Prüfung der Kette im Webstuhl.

Erteilte Patente.

485819. Clemens Eberle, Forst, Lausitz. Zwirnvorrichtung.

485755. Hermann Ulbricht, Leipzig-Lindenau. Vorrichtung zum Abstellen des Antriebes der Einzugsvorrichtung von Krempeln.

485821. Maschinenfabrik Schweiter A.-G., Horgen b. Zürich. Kötzerspulmaschine mit axial hin und her bewegter Spindel.

485823. Maschinenfabrik Rüti vormals Caspar Honegger, Rüti, Schweiz. Einrichtung zum selbsttätigen Abwickeln der Kette vom Kettenbaum für Webstühle.

486105. Dr. Ing. Heinrich Schneider, Lenzburg, Schweiz. Fadenführvorrichtung für Spinn-, Zwirn- und ähnliche Textilmaschinen.

485302. Siemens-Schuckertwerke A.-G., Berlin-Siemensstadt. Drehstrom-Einzelantrieb für Spinnmaschinen mit Asynchronmotoren.

486069. W. Schlafhorst & Co., München-Gladbach. Spulenhülse für Kreuzspulen.

486280. Zellweger A.-G., Uster, Schweiz. Abteilvorrichtung für kreuzeingelesene Kettenfäden.

486816. Clemens Eberle, Forst, Lausitz. Spinnmaschine.

Unsere Abonnenten erhalten von der Firma Ing. Müller & Co., Leipzig, Rat und Auskunft kostenlos und Auszüge zum Selbstkostenpreis.

Redaktionskommission: Rob. Honold, Dr. Th. Niggli, Dr. Fr. Stingelin, A. Frohmader.

VEREINS-NACHRICHTEN

V. e. S. Z. und A. d. S.

Wechsel im Vorstand. Unser Präsident, Herr E. Six tritt mit 1. Januar in die Leitung eines Schweizerbetriebes in Italien ein. Der bisherige Aktuar, Herr A. Haag, Moosbergerweg 4, Zürich 6 übernimmt das Präsidium ad interim bis zur Generalversammlung, währenddem Herr C. Meier, Wasserwerkstraße 96, Zürich 6, bis zu diesem Zeitpunkt als Aktuar amten wird.

Nachtrag zu den Preisaufgaben in der November-Nummer der Mitteilungen:

Um noch einem weiteren Kreise Gelegenheit zur Beteiligung an den Preisarbeiten zu geben, bitten wir unsere Mitglieder davon Kenntnis zu nehmen, daß auch zeichnerische Entwürfe von der Jury beurteilt werden.

Gewünscht werden zwei Dessins in je drei Farbstellungen auf dem Gebiete der Krawatten- oder Kleiderstoffweberei, seien es nun Skizzen, welche für die Schaft- oder Jacquardweberei Verwendung finden, oder ausschließlich für Druck bestimmt sind. Es steht auch frei, ein Dessin für jedes Gebiet anzufertigen. Hauptbedingung für sämtliche Arbeiten ist, daß die Entwürfe für die Frühjahr/Sommer-Saison 1930 verwendbar wären.

Prämierte Arbeiten gehen in den Besitz des Vereins über. Eingabefrist: 1. März 1930.

Mikroskopiekurs für Fortgeschrittene. Am 7. Dezember hat dieser Kurs sein Ende gefunden. Derselbe wurde von zehn Mitgliedern besucht.

Der Kursleiter, Herr Dr. Stingelin, hat es vortrefflich verstanden, die Teilnehmer in kurzer Zeit wieder mit dem Mikroskop vertraut zu machen. Neben mikroskopischen und chemischen Materialbestimmungen legte der Leiter spezielles Gewicht auf die Prüfung von Material- und Gewebefehlern. Dankbaren Stoff lieferte hiezu das jüngste Textilprodukt, die Kunstseide. Durch Betrachtung unter dem Mikroskop, Herstellen von Querschnitten, mit Dunkelfeldbeleuchtung und Polarisationsapparat konnte die Ursache von manchem Gewebefehler erkannt werden. Herr Dr. Stingelin erläuterte auch die Zusatzapparate und die Mikrophotographie.

Während dem ganzen Kurse herrschte unter den Teilnehmern ein kameradschaftlicher Geist und recht gutes Einvernehmen mit dem Kursleiter, welchem auch an dieser Stelle für die große Arbeit nochmals der beste Dank ausgesprochen sei. — Der Kurs hat gezeigt, daß die Mikroskopie auch in der Seidenindustrie sehr gute Dienste leistet, sei es um Fehler zu verhüten durch Materialprüfung vor dem Einkauf, oder um die Ursache vorhandener Fehler festzustellen.

Es ist deshalb zu erwarten, daß das Mikroskop in der Weberei vermehrt Eingang finden wird, umsomehr als es Interessenten möglich ist, sich durch die vom Verein ehemaliger Seidenwebschüler veranstalteten Kurse in dieses Gebiet gründlich einzuführen. Pf.

Monatszusammenkunft. Allen Mitgliedern übermittelt der Vorstand freundliche Neujahrsgrüße! Unsere erste Zusammenkunft findet am 13. Januar 1930 im „Strohhof" in Zürich statt, wo wir am runden Tisch zahlreiche „Ehemalige" zu treffen hoffen.

Stellenvermittlungsdienst.

Alle Zuschriften betr. Stellenvermittlung sind an folgende Adresse zu richten:

Verein Ehemaliger Seidenwebschüler
Stellenvermittlungsdienst Zürich 6.
Wasserwerkstr. 96.

Offene Stellen.

237) Gesucht nach Wien: Tüchtiger, junger Mann, der mit der Erzeugung und Ausrüstung von Kunstseidenwaren vertraut ist.

245) Große schweizerische Seidenstoffweberei sucht tüchtigen, selbständigen Disponenten mit Auslandpraxis, für Krawatten- und Kleiderstoffe.

In der letzten Zeit ist es wiederholt vorgekommen, daß uns Offerten auf die offenen Stellen eingereicht wurden, ohne Uebersendung der Einschreibegebühr und sogar ohne Adressenangabe der Absender. Wir machen daher auf die untenstehenden Bedingungen aufmerksam. Offerten ohne Namensangabe des Bewerbers und ohne Einschreibegebühr wandern rücksichtslos in den Papierkorb.

Stellen-Gesuche.

195) Tüchtiger Jacquard-Webermeister sucht sich baldmöglichst zu verändern.

203) Ehemaliger Seidenwebschüler sucht Stelle für Warenverifikation, Spedition, Lager.

208) Tüchtiger Kaufmann, mit guten allgemeinen Kenntnissen des Seidenengros-Geschäftes, speziell auch des Veredlungs- und Transitverkehres und des Zollwesens, langjährige Praxis in Stoffkontrolle, sucht passende Stelle.

209) Tüchtiger Webermeister mit Webschulbildung, mit glatten und Wechselstühlen vertraut, sucht Stelle.

211) Tüchtiger Webereitechniker mit langjähriger Praxis sucht Stelle als Fergger oder Vorwerkmeister.

214) Ehemaliger Seidenwebschüler mit langjähriger Praxis, sucht Stelle in Ferggerei, Disposition, Verifikation, Büro, Spedition.

223) Junger Disponent mit Webschulbildung, Deutsch, Englisch, Französisch, Korrespondenz, Stenographie und Maschinenschreiben, sucht Stelle in Verkauf.

224) Tüchtiger, selbständiger Webermeister, mit den Vorwerken vertraut, sucht Stelle.

227) Hilfsdisponent mit Webschulbildung, sucht Stelle, auch für Warenverifikation.

228) Krawattendisponent mit Webschulbildung und mehrjähriger Praxis sucht Stelle.

230) Tüchtiger Hilfsdisponent mit Webschulbildung, sucht Stelle, event. auch als Fergger.

231) Jüngerer Seidenfachmann, französisch, englisch, deutsch Korrespondent, Stenograph und Maschinenschreiber, vertraut mit den Usanzen der Seidenbranche und selbständig im Kundenbesuch, Spedition usw., sucht passende Stelle.

233) Tüchtiger Webermeister, vertraut mit den Vorwerken, sowie glatten und Wechselstühlen, sucht Stelle als Webermeister, Stoffkontrolleur oder Obermeister.

236) Tüchtiger Webermeister auf glatt und Wechsel, sucht Stelle.